

A n t w o r t

des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Sven Koch (CDU)
– Drucksache 18/8355 –

Finanzielle Lage der Kreismusikschule Südliche Weinstraße

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/8355** – vom 15. Dezember 2023 hat folgenden Wortlaut:

Der RHEINPFALZ, Ausgabe Pfälzer Tageblatt, vom 14. November 2023, war aus dem Artikel „Kreismusikschule in finanziellen Nöten“ zu entnehmen, dass die Kreismusikschule Südliche Weinstraße für das Jahr 2024 mit einem Defizit in Höhe von rund 715 000 Euro rechnet.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Musikschulen gibt es in Rheinland-Pfalz (in kommunaler und privater Trägerschaft bitte getrennt darstellen)?
2. Wie beurteilt die Landesregierung die allgemeine finanzielle Situation der Musikschulen in Rheinland-Pfalz?
3. Wie hoch sind die Landeszuweisungen an die Musikschulen in Rheinland-Pfalz – prozentual am Gesamtbudget und insgesamt?
4. Inwiefern gedenkt die Landesregierung die Landeszuweisungen angesichts steigender Kosten anzupassen?
5. Was wird die Landesregierung unternehmen, damit aufgrund der finanziellen Situation der Musikschulen und sich hierdurch zu erwartende Gebührenerhöhungen, Kinder aus einkommensschwachen Familien nicht ausgeschlossen werden?
6. Welche Entwicklungsperspektiven plant die Landesregierung für die Musikschulen angesichts der finanziellen Situation?

Das **Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

E: 11.01.2024
18/8503



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION

Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration
Postfach 3170 | 55021 Mainz

An den
Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering, MdL
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

DIE MINISTERIN

Kaiser-Friedrich-Straße 5a
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-2644
poststelle@mffki.rlp.de
www.mffki.rlp.de

11. Januar 2024

Kleine Anfrage des Abgeordneten Sven Koch (CDU)
„Finanzielle Lage der Kreismusikschule Südliche Weinstraße“
– Drucksache 18/8355 –

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

In Rheinland-Pfalz gibt es 41 kommunale Musikschulen (Stand: Januar 2024). Über die Anzahl der privaten Musikschulen verfügt die Landesregierung über keine eigene Erhebung. Nach Auskunft des Musikinformationszentrums (MIZ) des Deutschen Musikrats gGmbH gibt es in Rheinland-Pfalz 34 private Musikschulen, davon sind 17 Mitglied im Bundesverband der freien Musikschulen e.V. (Stand: Januar 2024).

Zu Frage 2:

Der Landesregierung liegen hinsichtlich der finanziellen Situation der Musikschulen in Rheinland-Pfalz keine eigenen Erkenntnisse vor.

Der Landesverband der Musikschulen in Rheinland-Pfalz e.V. (LVdM), der die kommunalen Musikschulen und gemeinnützige Musikschulen mit kommunaler Beteiligung



in Rheinland-Pfalz repräsentiert, beklagt - insbesondere vor dem Hintergrund der angespannten Haushaltsslage vieler rheinland-pfälzischer Kommunen - die finanzielle Situation der Musikschulen. Hinsichtlich der finanziellen Situation der privaten Musikschule kann keine dezidierte Aussage getroffen werden.

Zu Frage 3:

Auf der Grundlage der Richtlinie „Förderung von Musikschulen in Rheinland-Pfalz“ werden kommunale Musikschulen und gemeinnützige Musikschulen mit kommunaler Beteiligung vom Land Rheinland-Pfalz gefördert. Zuwendungsempfänger dabei ist der LVdM, der die Mittel in Form eines privatrechtlichen Vertrages an die zu fördernden Musikschulen weiterleitet. Im Haushaltsjahr 2023/2024 beträgt die Landesförderung 3,5 Millionen Euro. Der bundesweite Verband deutscher Musikschulen e.V. beziffert in seinem neuesten Jahrbuch 2022 den prozentualen Anteil der Landesförderung bei den kommunalen Musikschulen in Rheinland-Pfalz auf 8,0 %. Die Finanzdaten beziehen sich auf das vollständige Kalendervorjahr 2021.

Zu Frage 4 bis 6:

Die Landesregierung befindet sich in einem regelmäßigen Austausch mit dem LVdM. Dieser erarbeitet aktuell ein Zukunftskonzept, das mit dem MFFKI abgestimmt wird und das nicht nur Eingang in die Diskussion um die aktuelle Haushaltsaufstellung für den Doppelhaushalt 2025/2026 finden wird, sondern auch Grundlage für die weitergehenden Überlegungen um die Weiterentwicklung der Musikschulen in Rheinland-Pfalz sein wird.

Weiterhin wird im Einvernehmen mit dem Verband der freien Musikschulen Rheinland-Pfalz e.V. aktuell eine Förderrichtlinie entwickelt um auch privaten gemeinnützigen Musikschulen mit entsprechenden Standards eine Landesförderung zu gewähren. Diese soll – analog zu den kommunalen Musikschulen – die Personalkosten für die Musikschullehrkräfte als Grundlage haben.



Die Landesförderung der Musikschulen in Rheinland-Pfalz erfuhr in den zurückliegenden Jahren einen kontinuierlichen Aufwuchs. So betrug die Förderung 2018 2,8 Millionen Euro und erhöhte sich 2019 auf 3 Millionen Euro. In den Jahren 2020 bis 2022 lag die Förderung bei 3,2 Millionen Euro.

Mit freundlichen Grüßen

Katharina Binz